



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2011/09873**
Datum: 01.06.2011
Bezug-Nummer.
HHStelle/Kostenstelle: 0100.7000
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	23.08.2011	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	31.08.2011	öffentlich Entscheidung

Betreff: Jahresabschluss 2010 der BIO-Zentrum Halle GmbH

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat genehmigt folgende Beschlussfassung des Vertreters der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Bio-Zentrum Halle GmbH vom 07.06.2011:

1. Der von der Geschäftsführung der Bio-Zentrum Halle GmbH vorgelegte Jahresabschluss des Jahres 2010 wird, in der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Klotz-Kalbas GmbH geprüften und am 06.05.2011 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Form festgestellt.

Der Jahresüberschuss beträgt 53.039,05 €
Die Bilanzsumme beträgt 11.949.173,52 €

2. Der Jahresüberschuss von 53.039,05 € wird in voller Höhe in eine satzungsmäßige Rücklage für Bauinstandhaltung eingestellt.
3. Den Geschäftsführern wird für das Geschäftsjahr 2010 Entlastung erteilt.

Dagmar Szabados
Oberbürgermeisterin

Begründung:

Die Stadt Halle (Saale) ist mit **51 % Gesellschafteranteil** an der Bio-Zentrum Halle GmbH (BIOZ GmbH) beteiligt. Der Vertreter der Stadt hat in der Gesellschafterversammlung der BIOZ GmbH am **07.06.2011** zusammen mit dem Vertreter der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (49 %), einen Gesellschafterbeschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2009 und die Ergebnisverwendung gefasst.

Da gemäß Stadtratsbeschluss vom 26.02.1997 (Nr. 97/I-28/A-256) vor Entscheidungen, welche die Feststellung des Jahresabschlusses, die Ergebnisverwendung und die Entlastung von Aufsichtsratsmitgliedern betreffen eine Ermächtigung des Stadtrates einzuholen ist, steht die Zustimmung des städtischen Vertreters in der Gesellschafterversammlung zum o.g. Beschluss unter dem Genehmigungsvorbehalt des Stadtrates.

Die Bio-Zentrum Halle GmbH schließt das Geschäftsjahr 2010 mit einem **Jahresüberschuss von 53.039,05 €** dieser ist gemäß der Vorschriften des Gesellschaftsvertrages der BIOZ GmbH in eine **satzungsgemäße Rücklage für Bauinstandhaltung** einzustellen.

Der Leerstand beträgt zum Bilanzstichtag 31.12.2010 = 0 m² (Vorjahr: 150 m²), es ist eine **Auslastung von 100 %** zu verzeichnen.

Gemäß der Regelungen der Beteiligungsrichtlinie der Stadt Halle (Saale) wurde der Beschlussvorlage als Anlage der **Jahresabschluss-Report 2010** der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) beigelegt.

Die Wirtschaftsgesellschaft Klotz-Kalbas GmbH hat den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der BIOZ GmbH für das Geschäftsjahr 2010 geprüft und einen **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk** erteilt:

Die Jahresabschlussprüfung wurde nach § 317 Handelsgesetzbuch (HGB) unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter der Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Die Prüfung hat zu **keinen Einwendungen** geführt. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft.

Der Bericht zur Prüfung des Jahresabschlusses 2010 liegt zur Einsichtnahme in den Räumen der Stadtverwaltung aus. Es wird daher um Beschlussfassung der Vorlage gebeten.

Anlage

Jahresabschluss-Report 2010 der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale)